

## **Datenschutzinformationen des Einheitlichen Ansprechpartners der Landeshauptstadt München**

1. Verantwortlich für die Verarbeitung ist:

Landeshauptstadt München,  
Referat für Arbeit und Wirtschaft,  
Wirtschaftsförderung, Einheitlicher Ansprechpartner für Unternehmen  
Herzog-Wilhelm-Straße 15  
80331 München  
Tel.: +49 (0)89 233 22070  
Fax: +49 (0)89 233 989 22070  
E-Mail: [eap@muenchen.de](mailto:eap@muenchen.de)  
Internet: <http://www.eap-muenchen.de>

2. Der Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt München ist erreichbar unter:

Landeshauptstadt München,  
Behördlicher Datenschutzbeauftragter  
Burgstraße 4  
80331 München  
Tel.: +49 (0)89 233 28261  
E-Mail: [datenschutz@muenchen.de](mailto:datenschutz@muenchen.de)

3. Ihre Daten werden zum Zwecke der Durchführung der Beratung, der Information über Veranstaltungen und der Evaluation verarbeitet.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) und e) DSGVO i.V.m. Art. 2 Abs. 2 BayEAG verarbeitet.

4. Im Rahmen der Verfahrensmittlung, beziehungsweise wenn sachdienlich und von Ihnen gewünscht, werden die personenbezogenen Informationen, Sachdaten und hochgeladenen Dokumente und Anlagen an die örtlich und sachlich zuständige Stelle weitergeleitet, was Zweck der Einschaltung des Einheitlichen Ansprechpartners ist.

5. Ihre Daten speichern wir nur solange, wie sie für die zweckbezogene Verwendung erforderlich sind.

6. Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

7. Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Landeshauptstadt München durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird

durch diesen nicht berührt.